

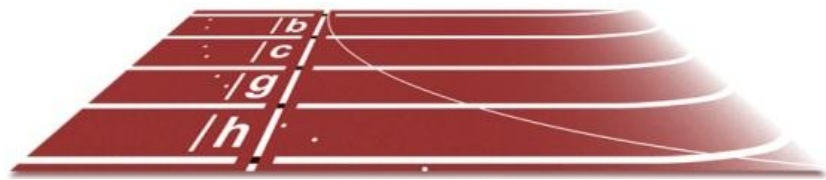
Die Bremer Initiative für ein Alkohol-Werbeverbot im sportlichen Umfeld

**Bertelsen
Claßen
Glaeske
Huppertz**

www.bcgh.de

DIE BREMER INITIATIVE FÜR EIN ALKOHOL- WERBEVERBOT IM SPORTLICHEN UMFELD

Immer mehr Kinder und Jugendliche werden durch Alkohol gefährdet. Gerade im sportlichen Bereich, der für eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen von besonderer Wichtigkeit ist, sollte auf Werbung für Alkohol konsequent verzichtet werden. Neueste medizinische Erkenntnisse beweisen eine Korrelation zwischen frühem Erstkontakt und späterer Suchtentwicklung. Die Bremer Initiative schließt sich den Forderungen der WHO an und fordert ein sofortiges Werbeverbot für Alkohol im sportlichen Umfeld.



Die Bremer Initiative für ein Alkohol-Werbeverbot im sportlichen Umfeld

**Bertelsen
Claßen
Glaeske
Huppertz**

www.bcgh.de

Bremen, den 29. November 2012

Pressemitteilung

Auf dem Parteitag des Unterbezirkes Bremen-Stadt am 27.11.2012 wurde beschlossen, dass Bremen eine Vorreiterrolle bei der Alkoholprävention übernimmt.

Die sozialdemokratischen Mitglieder des Senats werden aufgefordert, durch die Fortführung und Neuentwicklung eigener Maßnahmen in Bremen Vorreiter auf dem Gebiet der Alkoholprävention zu sein. Sie werden weiterhin aufgefordert zu prüfen, ob und wie durch eine bundesweite Gesetzesinitiative die Werbung für Alkohol insgesamt verboten werden kann.

Zwei Anträge, die ein Alkohol-Werbeverbot fordern wurden bewilligt.

Wir begrüßen die Zustimmung der Bremer Politik sehr und sehen hierin eine deutliche Bestätigung unserer bisherigen Arbeit.

Dr. Hans-Werner Bertelsen

Dr. Martin Claßen

Prof. Dr. Gerd Glaeske

Prof. Dr. Hans-Iko Huppertz

www.bcgh.de

Bertelsen-Claßen-Glaeske-Huppertz

Die Bremer Initiative für ein Alkohol-Werbeverbot im sportlichen Umfeld